

TV-N Berlin Schwacher Start

7. Oktober 2020

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, liebe Mitglieder,

am 7. Oktober 2020 haben wir mit der Arbeitgeberseite über unsere Mantelforderungen zum TV-N Berlin Tarifverhandlungen geführt. Leider war die Bereitschaft, in Sachthemen einzusteigen, sehr verhalten. Hier haben wir mehr erwartet. Begründet wurde diese Zurückhaltung mit den anstehenden Streikaktionen für den Bundesrahmentarifvertrag Nahverkehr.

Getrennte Tariftische

Beide Tariftische sind für uns getrennt zu verhandeln. Die Verhandlungen in Berlin betreffen spezifische Themen bei BVG und BT. Schwerpunkt sind die Verbesserung der täglichen Arbeit und die Gleichstellung der Beschäftigten der BT mit denen der BVG. Hier gibt es noch Nachholbedarf. Der Tarifkonflikt mit der VKA für einen bundesweiten Rahmentarifvertrag im Nahverkehr läuft parallel.

Systemrelevanz

Der Nahverkehr ist systemrelevant. Dies betonen wir schon immer. Seine Bedeutung wird allen oft erst wieder bewusst, wenn Busse, Straßenbahnen und U-Bahnen nicht so funktionieren wie gewohnt. Darum rücken wir die Beschäftigungsbedingungen der Kolleginnen und Kollegen jetzt wieder in den Vordergrund. Der Druck und die Belastungen sind hoch, die Arbeitsverdichtung der letzten Jahre immens. Das wollen wir ändern.

Ausblick

Die nächste Verhandlungsrunde soll Anfang November 2020 stattfinden. Über die weitere Entwicklung werden wir berichten.

**Wir kämpfen für Dich und Deine Interessen!
Deshalb: Werde bei uns Mitglied! Jetzt!**

mitglied-er-info